

Digitale Basisinfrastrukturen für die Wirtschaft 2025: Handlungsbedarf und Weichenstellungen für Politik und Unternehmen

DER MÜNCHNER KREIS - DIE ORIENTIERUNG FÜR DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Der MÜNCHNER KREIS ist die führende unabhängige Plattform zur Orientierung
für Gestalter und Entscheider in der digitalen Welt.

Begrüßung

Prof. Dr. Michael Dowling
Universität Regensburg und MÜNCHNER KREIS

Der MÜNCHNER KREIS

- ist eine ***gemeinnützige internationale*** Vereinigung,
- die sich als ***unabhängige und neutrale Plattform*** konstruktiv mit
- den ***Chancen*** und ***Herausforderungen*** der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft auseinandersetzt,
- um ***Orientierung in der digitalen Transformation*** zu geben.

Organisation



Arbeitskreise:

- Intelligente und vernetzte Mobilität
- Energie
- **Digitale Infrastrukturen und Basisdienste**
- Security
- Arbeit in der digitalen Welt

Ziele:

- Langfristige Auseinandersetzung mit wichtigen Schwerpunktthemen
- Vorbereitung von Veröffentlichungen / Veranstaltungen
- Öffnung der Mitarbeit für Interessierte

- **Deutschland Intelligent vernetzt (DIV 2016)**
gemeinsam mit der *Metropolregion Rhein-Neckar* sowie der *Fokusgruppe Intelligente Vernetzung des Nationalen IT-Gipfel*
(Oktober 2016 in Ludwigshafen am Rhein)
- **Abendveranstaltung und Symposium „Intelligente Infrastrukturen“**
gemeinsam mit der *Metropolregion Rhein-Neckar*
(Juni 2015 in Heidelberg)

➤ **Informations- und Kommunikationstechnologien als Treiber für die Konvergenz Intelligenter Infrastrukturen und Netze – Analyse des F&E-Bedarfs**

Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gemeinsam mit *LMU München* (Projektleitung), *Brandenburgische Technische Universität*, *deep innovation*, *Institut für Infrastrukturökonomie und Management*, *mc-quadrat*, *Technische Universität München*

(Dezember 2013 bis August 2014)

➤ **Intelligente Netze: Potenziale und Herausforderungen – Metastudie des Fraunhofer ISI und Orientierungspapier des MÜNCHNER KREIS**

Zusammenfassung der Ergebnisse anlässlich des Nationalen IT-Gipfels in Essen

(November 2012)

Ausgangspunkt:

Die Digitalisierung transformiert Wertschöpfungsketten.

Die Bedeutung leistungsfähiger, zuverlässiger und sicherer IKT-Basisinfrastrukturen und -dienste für die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes ist angesichts der Digitalisierung und ihrer transformativen Wirkung auf ganze Wirtschaftszweige unstrittig.

Zielsetzung / Fragestellungen:

- Wie können IKT-Basis-Infrastrukturen 2025 in Deutschland diese Transformation am effektivsten unterstützen?
- Was erwarten wir von diesen Infrastrukturen und Basisdiensten?
- Was muss zeitnah angegangen werden, damit wir in Deutschland 2025 gut aufgestellt sind?

- Regelmäßige **Sitzungen des MÜNCHNER KREIS Arbeitskreises „Digitale Infrastrukturen und Basisdienste“** unter der Leitung von Sigurd Schuster.
- Durchführung von **zwei Expertenworkshops** im November 2016 und März 2017 mit dem Ziel, die Anforderungen unterschiedlicher Anwenderbranchen vor dem Hintergrund sich ändernder Wertschöpfungsketten kennen zu lernen.

“Erwartungen an IKT-Basis-Infrastrukturen“

Die Digitalisierung transformiert Wertschöpfungsketten. Wie können IKT Basis-Infrastrukturen 2025 in Deutschland diese Transformation am effektivsten unterstützen?

Zeit	Thema	Moderator/Referent (Firma)	Erfassung/Themen
10:00 – 10:30	Begrüßung, Kurzvorstellung der Teilnehmer. Einführung, Beispiele für und Ausblick auf „IKT Basis-Infrastrukturen 2025“	<i>Michael Dowling</i> Sigurd Schuster	<i>Jörg Heuer, Rahild Neuburger, Josef Urban</i>
10:30 – 13:00	Industrie und Mobilität <ul style="list-style-type: none"> • Impuls Automatisierungstechnik • Impuls Prozesstechnik/Anlagen • Diskussion 	<i>Robert Diemer</i> Johannes Riedl (Siemens) Guido König (Samson)	Herausarbeiten der spezifischen Anforderungen, z.B. Verfügbarkeit, Latenz, Sicherheit, ...
<i>dazwischen</i>	<i>Kaffee</i>		
	<ul style="list-style-type: none"> • Impuls Automobilbau- und -betrieb • Diskussion, (Zwischen-)Ergebnisse 	<i>Nico Grove</i> Michael Strugala (Bosch)	Herausarbeiten spezifischer Anforderungen, z.B. Funkabdeckung, Kapazität
<i>13:00 – 14:00</i>	<i>Mittagspause</i>		
14:00 – 16:00	Gesundheit. Medienproduktion <ul style="list-style-type: none"> • Impuls Medizin und Gesundheit • Impulse Medienproduktion • Diskussion, (Zwischen-)Ergebnisse 	<i>Günter Braun, Klaus Illgner-Fehns</i> Ekkehard Mittelstaedt (bvitg) Jürgen Buchs (MTI Teleport) Andreas Selle, Jörg Teufel (BR)	Herausarbeiten spezifischer Anforderungen, z.B. Bandbreite, Sicherheit,
<i>16:00 – 16:30</i>	<i>Kaffee</i>		
16:30 – 18:00	IKT Basis-Infrastrukturen 2025: Diskussion, weitere Erkenntnisse, Zusammenfassung	<i>Sigurd Schuster</i> Referenten und Teilnehmer	Zusammenfassung der Ergebnisse, nächste Schritte
<i>Ab 18:00</i>	<i>Abend-Imbiss</i>		

Expertenworkshop am 16. März 2017

“Erwartungen an IKT-Basisinfrastrukturen 2025“

Die Digitalisierung transformiert Wertschöpfungsketten. Wie können IKT-Basisinfrastrukturen 2025 in Deutschland diese Transformation am effektivsten unterstützen?

Zeit	Thema	Moderator/Referenten (Firma)	Bemerkungen
09:30 – 10:00	Begrüßung, Kurzvorstellung der Teilnehmer. Einführung, Beispiele für und Ausblick auf „IKT-Basisinfrastrukturen 2025“	<i>Prof. Dowling (MÜNCHNER KREIS)</i> Hr. Schuster (Nokia Mobile Networks)	
10:00 – 11:30	Mittelstand, Handwerk, Land- und Forstwirtschaft <ul style="list-style-type: none">• Impuls Land- und Forstwirtschaft• Impuls Handwerk• Diskussion, (Zwischen-)Ergebnisse	<i>Hr. Claudy (Transforce Partners GmbH)</i> Dr. Pascher (Dt. Bauernverband) Dr. von Bülow (Handwerkskammer)	Herausarbeiten der spezifischen Anforderungen, z.B. (Funk-)Abdeckung, Bandbreiten, Verfügbarkeit, Kosten
11:30 – 12:00	<i>Kaffee</i>		
12:00 – 13:15	Banken und Versicherungen <ul style="list-style-type: none">• Impuls Geschäftsbanken• Impuls FinTech• Diskussion, (Zwischen-)Ergebnisse	<i>Hr. Heuer (Deutsche Telekom AG)</i> Hr. Grosskopf (solarisBank) Hr. von Hammel (wirecard)	Herausarbeiten spezifischer Anforderungen, z.B. Abdeckung, Sicherheit, Verfügbarkeit
13:15 – 14:00	<i>Mittagspause</i>		
14:00 – 16:00	Smart Mobility <ul style="list-style-type: none">• Impuls Automobilbau und -betrieb• Impuls Mobility• Impuls Logistik• Diskussion, (Zwischen-)Ergebnisse	<i>Hr. Heinrich (Detecon)</i> Hr. Kräge (Audi AG) Dr. Molterer (BMW Group) Dr. Kempf (Berylls Strategy Advisor GmbH) Fr. Wörner (Schenker AG)	Herausarbeiten der spezifischen Anforderungen, z.B. Funkabdeckung, Latenz, Verfügbarkeit, Sicherheit, ...
16:00 – 16:20	<i>Kaffee</i>		
16:20 – 17:00	IKT-Basisinfrastrukturen 2025: Diskussion, weitere Erkenntnisse, Zusammenfassung	<i>Hr. Schuster (Nokia Mobile Networks)</i> Referenten und Teilnehmer	Zusammenfassung der Ergebnisse, nächste Schritte

- **Vormittag:**

Welche **Anforderungen** an digitale Basis-Infrastrukturen zeichnen sich zukünftig ab?

- **Nachmittag:**

Welche **Voraussetzungen** müssen erfüllt sein?
Was ist konkret wann zu tun?